

[Library ebook] Mdchenbeute: Psychothriller

Mdchenbeute: Psychothriller

Von Belinda Bauer

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #282583 in eBooksVerffentlicht am: 2015-03-23Erscheinungsdatum: 2015-03-23File Name: B00QZEVIY2 | File size: 17.Mb

Von Belinda Bauer : Mdchenbeute: Psychothriller before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mdchenbeute: Psychothriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen12 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Teilweise langatmigVon M. Lehmann-PapeAusziehen, die Mutter anrufen und dieser am Telefon mitteilen, dass man als Tochter gettet wird. Jetzt. Und das Telefon dabei eingeschaltet lassen.Grausam ist dieses Erleben fr Tochter und

Mutter. Grausam auch schon der Moment der Erkenntnis bei den jungen Frauen, die natürlich ab einem gewissen Zeitpunkt über die Medien informiert sind und dennoch diesen einen, entscheidenden Fehler begangen haben. Und mitten in dieser eher kargen, von Arbeitslosigkeit gebeutelten Landschaft direkt am Meer, im Dorf, das bei Hochwasser zumindest feuchte Hausmauern erlebt, wenn nicht noch Schlimmeres, lebt Ruby mit ihren Eltern. Leicht bergewichtig, rothaarig, ein Fest für jene in der Schule, die sich gerne einen Spa auf Kosten anderer machen. Ihr Vater John, ihr Verbündeter, immer mit einem Augenzwinkern, hat es auch nicht leicht. Arbeitslos seit Jahren, missachtet von seinen Schwiegereltern. Während Rubys Mutter für den Unterhalt mehr schlecht als recht sorgt und ebenso dafür, die Kekse von ihrer Tochter fernzuhalten. Als die Ereignisse sich verdichten, beschließt der Cowboy Club Johns, eine Bürgerwache einzurichten. Und Ruby darf mit ihrem Vater auf Streife gehen. Ausschau halten, junge Frauen sicher nach Hause fahren, sich endlich wichtig, nützlich und, ein Stück weit, erwachsen fühlen. Seine Stärken hat dieser Thriller vor allem in der genauen und tiefen Auslotung der Figuren, der Beschreibung der inneren Stärken und Schwächen, der Entwicklung, die stattfindet. Sei es der erste Anflug von Liebe für die junge Ruby, sei es das Mobbing durch Mitschler, die verschmutzten weißen Strumpfhosen, die unbändige Lust auf Kekse. Wie auch ihre Lehrerin, ihr Vater, ihre Mutter manchmal nur mit wenigen Begriffen in ihrer Person getroffen werden, beim Grovater reicht da die einfache Beschreibung dessen, was er in der Küche mit seinen Händen macht, um dem Leser ein emotional klares Bild zu vermitteln. Die Geschichte, der Fall selber allerdings wirkt doch in Teilen konstruiert und vorhersehbar. So verwundert es nicht, dass Bauer bereits lange vor dem Ende den Fall auflöst und in ein langgezogenes Finale übergeht, das den Leser in den einzelnen Gefahrenmomenten dann aber nicht mehr so zu fesseln versteht, wie es bei der sehr flüssigen Entfaltung der Protagonisten der Fall war. Flüssig verfasst, mit Längen zum Ende hin, bietet Mädchenbeute eine weitgehend anregende Unterhaltung, wird aber zum Ende hin zu offensichtlich auf Gefahr gebrüstet und zu vorhersehbar in den Ablufen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Guter Thriller für zwischendurch. Von Claudia Feldmann Belinda Bauer hat mir vor Mädchenbeute nicht viel als Autorin gesagt. Das Buch habe ich von meinen Eltern zum Geburtstag bekommen. Der Klappentext (s.o.) klingt für mich wirklich vielversprechend und spannend. Mädchenbeute beginnt mit einer wirklich rührenden Beziehung zwischen Vater und Tochter und hat mich die Geschichte flüssig lesen lassen. Ruby ist etwas bergewichtig, gerade am Anfang der Pubertät und möchte nichts lieber als Cowboy werden. Ruby wird sehr sympathisch beschrieben, sie ist ein richtiges "Papakind" und möchte dieses auch für immer bleiben. Im Laufe der Handlung immer mal wieder einige Wendungen, welche mich allerdings nicht überraschten. Tolle Charaktere, super Schreibstil und wirklich originell, leider für mich zu wenig Spannung. Das Ende war zwar nicht vorhersehbar, jedoch auch nicht außergewöhnlich. Mädchenbeute von Belinda Bauer bekommt von mir 4 von 5 Punkten. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kein Knaller, aber lesenswert. Von G. Dorl Durch "Was tot ist", ein Thriller, der mich begeisterte, wurde ich auf Belinda Bauer aufmerksam. "Mädchenbeute" habe ich seitenweise quer gelesen, da langatmige Beschreibungen der Denkweise der 10-jährigen "Hauptdarstellerin" doch etwas strapazierten. Zwischendurch kam man zu dem Eindruck, dass es sich um ein Kinderbuch handelt. Interessant ist wieder, wie Belinda Bauer ihre Sätze intelligent, ausgefeilt und oft komisch und witzig formuliert. Ich werde auf jedem Fall ein weiteres Werk von ihr lesen.

Kurzbeschreibung Ruf deine Mutter an. Was soll ich sagen? Sag ihr Auf Wiedersehen. Die zehnjährige Ruby lebt mit ihren Eltern in Limeburg, einem beschaulichen Ort an der Küste von Devonshire. Das Dorfleben geht seinen Gang bis alpträumhafte Vorfälle die Bewohner in Angst versetzen: Zwei junge Frauen werden kurz hintereinander ermordet. Der Unbekannte zwingt sie, sich auszuziehen und ihre Mütter anzurufen, um Lebewohl zu sagen. Bald schon folgt das erste Todesopfer doch die Polizei tappt im Dunkeln. Rubys Vater beschließt, auf eigene Faust für Ordnung zu sorgen. Für Ruby klingt es wie ein großes Abenteuer: Sie darf ihn begleiten auf seiner Mörderjagd. Doch was, wenn der Killer schneller ist? Pressestimmen Tolle Figuren plus ein subtil aufgebauter Spannungsbogen ergeben einen abgerundigen Thriller. (Elle) Fesselnd und originell! (Sunday Times Culture magazine) Belinda Bauer ist eine wahre Thriller-Queen. Wer, wenn nicht sie, könnte die Welle skandinavischer Spannungsromane stoppen. (Sunday Times) Es gibt kein aufregenderes neues Talent als Belinda Bauer. (Val McDermid) Belinda Bauer katapultiert den Psychothriller auf ein neues Level. (The Independent über Was tot ist) Kurzbeschreibung Ruf deine Mutter an. Was soll ich sagen? Sag ihr Auf Wiedersehen. Die zehnjährige Ruby lebt mit ihren Eltern in Limeburg, einem beschaulichen Ort an der Küste von Devonshire. Das Dorfleben geht seinen Gang bis alpträumhafte Vorfälle die Bewohner in Angst versetzen: Zwei junge Frauen werden kurz hintereinander ermordet. Der Unbekannte zwingt sie, sich auszuziehen und ihre Mütter anzurufen, um Lebewohl zu sagen. Bald schon folgt das erste Todesopfer doch die Polizei tappt im Dunkeln. Rubys Vater beschließt, auf eigene Faust für Ordnung zu sorgen. Für Ruby klingt es wie ein großes Abenteuer: Sie darf ihn begleiten auf seiner Mörderjagd. Doch was, wenn der Killer schneller ist?